



Antrag „Betrieblicher Auftrag“

Sommer / Winter 20 ____

gemäß § 7 Abs. 5 Verordnung über die Berufsausbildung zum Industrieelektriker/ zur Industrieelektrikerin vom 28.Mai 2009

Ausbildungsbetrieb / Umschulungsträger (bitte gut lesbar ausfüllen, keinen Firmenstempel verwenden)	Prüfungsbewerber (vollständige Adresse und priv. Tel-Nr.)
Beruf: Industrieelektriker/-in	Fachrichtung: Betriebstechnik <input type="checkbox"/> Geräte und Systeme <input type="checkbox"/> (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Angaben zum betrieblichen Auftrag im Prüfungsbereich „Elektrische Sicherheit“

Bezeichnung:	
Der Auftrag wird durchgeführt im Unternehmen (nur anzugeben, wenn abweichend vom Ausbildungsbetrieb):	Durchführungsbeginn:
_____	_____
Name, Anschrift (oder Stempel)	Datum
Für die Durchführung im Unternehmen ist verantwortlich (Auftragsverantwortlicher):	

Name, Vorname	Telefon

- Die Durchführbarkeit des betrieblichen Auftrags wird in der vorliegenden Form bestätigt. Es bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken. Betriebsgeheimnisse werden nicht verletzt. Die Informationen auf den Folgeseiten haben wir zur Kenntnis genommen.

Datum	Unterschrift Auftragsverantwortlicher	Unterschrift Prüfungsbewerber	Unterschrift Ausbildender
-------	--	----------------------------------	------------------------------

Genehmigung des Auftrags (wird durch die IHK Erfurt ausgefüllt)		
Der zuständige Prüfungsausschuss hat das eingereichte Konzept für den betrieblichen Auftrag geprüft und		
<input type="checkbox"/> genehmigt , die Realisierung darf ab dem oben genannten Bearbeitungsbeginn erfolgen. <input type="checkbox"/> genehmigt , mit der folgenden Auflage: <input type="checkbox"/> abgelehnt , mit der folgenden Begründung:		
Datum	Unterschrift PA-Vorsitzender	Unterschrift IHK

Auftragsbeschreibung

(Bitte beschreiben Sie stichpunktartig und in verständlicher Form Ihren betrieblichen Auftrag!)

Information und Durchführung: (Ziel, Ausgangszustand und Rahmenbedingungen)

Zeitaufwand ca: _____ Stunden

Informationen zum betrieblichen Auftrag im Prüfungsbereich „Elektrische Sicherheit“

Industrieelektriker/-innen müssen in der Abschlussprüfung im Prüfungsbereich „Elektrische Sicherheit“ als Elektrofachkraft die Anforderungen der DIN VDE, der Berufsgenossenschaft und der Betriebssicherheitsverordnung nachweisen. Die Prüfung wird in diesem Prüfungsbereich in Form eines **betrieblichen Auftrags mit anschließendem Fachgespräch** durchgeführt.

Der Prüfling soll in einer Vorgabezeit von 5 Stunden zwei Prüfungen – jeweils eine Erst- oder Wiederholungsprüfung – durchführen. Die erste Prüfung ist nach DIN VDE 0100-600 bzw. 105 an einer elektrischen Anlage, die zweite Prüfung nach DIN VDE 0701-0702 an einem elektrischen Gerät durchzuführen.

Die Anlage und das Gerät müssen vom Ausbildungsbetrieb zur Verfügung gestellt werden.

Vor der Durchführung des betrieblichen Auftrags ist dem Prüfungsausschuss die Aufgabenstellung einschließlich des Bearbeitungsbeginns zur Genehmigung vorzulegen. Hierzu sind die beiliegenden Antragsunterlagen zu verwenden (Seite 1 und 2).

Nachdem der betriebliche Auftrag genehmigt wurde, sind die beschriebenen Prüfungen vom Prüfling selbstständig im Ausbildungsbetrieb durchzuführen und zu dokumentieren.

Dokumentation

Die Dokumentation besteht aus den jeweiligen Mess- und Prüfprotokollen und entsprechenden Schaltungsunterlagen. Die Prüf- und Messprotokolle können unter dem folgenden Internet-Link als PDF-Datei heruntergeladen werden:

http://www.stuttgart.ihk24.de/aus_und_weiterbildung/pal/Elektroberufe/Standardbereitstellungsunterlagen/

Gliederung der Dokumentation

1. Deckblatt (mit Name des Prüflings, Ausbildungsberuf und Bezeichnung des Auftrages)
2. Kopie des vom Prüfungsausschuss genehmigten Antrages „Betrieblicher Auftrag“
3. Inhaltsverzeichnis
4. **Dokumentation**
 - Schaltungsunterlagen
 - Prüf- und Messprotokolle
5. Anlagen
 - Zeitaufwand für den durchgeführten Betrieblichen Auftrag
 - Persönliche Erklärung zum Betrieblichen Auftrag

Abgabe der Dokumentation

Die Dokumentation muss am Tag der schriftlichen Prüfung in zweifacher Ausführung bei der IHK Erfurt abgegeben werden.

Fachgespräch

Auf der Basis der Dokumentation führt der Prüfungsausschuss mit dem Prüfling ein Fachgespräch von höchstens 20 Minuten. Den Termin des „Fachgesprächs“ erhält der Prüfling in seiner Einladung zur Prüfung.



Entscheidungshilfe für die Auswahl des Betrieblichen Auftrags

Berufsbezeichnung: Industrieelektriker/-in**Fachrichtung:** Betriebstechnik Geräte und Systeme

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Aufgaben	Teilaufgaben	Auswahl der Teilaufgaben (Zutreffendes bitte ankreuzen)	Zeitplanung	
I. Vorbereitung	Auftrag analysieren und Durchführung planen	Pflicht	ca. _____ h (Empfehlung ca. 1,5 h)	
	Arbeitsabläufe (mit Kollegen) abstimmen			
	Mess- und Prüfmittel auswählen, beschaffen, Messplatz einrichten			
	Schaltungsunterlagen beschaffen (nur bei Anlagenprüfung)			
	Anerkannte Regeln der Elektrotechnik anwenden			
	<input type="checkbox"/>			
II. Prüfung der elektrischen Anlage	Erstprüfung gemäß DIN VDE 0100-600 durchführen (mindestens drei komplette Messungen)	oder	ca. _____ h (Empfehlung ca. 1,5 h)	
	Wiederholungsprüfung gemäß DIN VDE 0105-100 durchführen (mindestens drei komplette Messungen)			Pflicht <input type="checkbox"/>
				Pflicht <input type="checkbox"/>
III. Prüfung des elektrischen Geräts	Erstprüfung gemäß DIN VDE 0701-0702 durchführen	oder	ca. _____ h (Empfehlung ca. 0,5 h)	
	Wiederholungsprüfung gemäß DIN VDE 0701-0702 durchführen			Pflicht <input type="checkbox"/>
IV. Dokumentation	Auftragsbeschreibung erstellen	Pflicht	ca. _____ h (Empfehlung ca. 1,5 h)	
	Prüf- und Messprotokoll der Anlagenprüfung erstellen			
	Schaltungsunterlagen der Anlagenprüfung beifügen			
	Prüf- und Messprotokoll der Geräteprüfung erstellen			
	Prüfplaketten anbringen (optional)			<input type="checkbox"/>
gesamt:			<u> </u> h	

Zeitaufwand für den durchgeführten Betrieblichen Auftrag

Kurzbeschreibung der Tätigkeiten	ca. Zeit in Std.
1. Vorbereitung	
2. Prüfung der elektrischen Anlage	
3. Prüfung des elektrischen Gerätes	
4. Dokumentation	
Summe Betrieblicher Auftrag:	
Zeit für die Erarbeitung der Dokumentation:	
Gesamtzeit:	

Persönliche Erklärung zum Betrieblichen Auftrag

Vorname und Name des Prüfungsteilnehmers: _____

Hiermit versichere ich, dass ich den Betrieblichen Auftrag mit der Bezeichnung

und die dazugehörige Dokumentation im Rahmen der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf

Industrieelektriker

in der vorgegebenen Zeit selbständig durchgeführt und die vorliegenden praxisbezogenen Unterlagen selbständig zusammengestellt habe.

Dokumente, die ich nicht selbständig erstellt habe, wurden von mir entsprechend gekennzeichnet.

Ebenso bestätige ich, dass ich bei der Erstellung der Dokumentation meines betrieblichen Auftrages weder teilweise noch vollständig Passagen aus anderen betrieblichen Aufträgen übernommen habe, die bei der IHK Erfurt oder einer anderen IHK eingereicht wurden.

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfungsteilnehmers

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben des Prüfungsteilnehmers.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbilders / Betreuers

Terminplan zum betrieblichen Auftrag in der Abschlussprüfung Industrieelektriker/- in

Aktion	Termin Sommerprüfung	Termin Winterprüfung
Versand der Prüfungsanmeldungen durch IHK an die Ausbildungsunternehmen	Dezember	Juli
Fristende zur Einreichung des Antrages für den betrieblichen Auftrag an die IHK Erfurt - Ansprechpartner: Herr Aßmann, IHK Erfurt, Arnstädter Str. 34, 99096 Erfurt (Tel.: 0361-3484 240) - DOWNLOAD Antrag betriebliche Aufträge über: http://www.erfurt.ihk.de/	15. Januar	15. August
Genehmigung des betrieblichen Auftrags durch den Prüfungsausschuss (Bekanntgabe im Internet unter http://www.erfurt.ihk.de/) <u>Hinweis:</u> Der Prüfungsausschuss lehnt den Auftrag ab, wenn dieser nicht den Forderungen der Ausbildungsordnung gerecht wird.	bis 1. März	bis 1. Oktober
Beginn der Arbeiten am betrieblichen Auftrag und Erstellung der Dokumentation. <u>Bitte beachten:</u> Mit der Auftragsbearbeitung darf nur begonnen werden, wenn die Genehmigung des Prüfungsausschusses vorliegt.	Nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss	
Fristende zur Abgabe der Dokumentation in 2-facher Ausfertigung Anlagen: Formblatt „Zeitaufwand für den durchgeführten Betrieblichen Auftrag“ Formblatt „Persönliche Erklärung“ DOWNLOAD der Anlagen unter http://www.erfurt.ihk.de/	am Tag der schriftlichen Prüfung	
Fachgespräche	Mitte Juni - 31. August	Mitte Januar - 28. Februar